

82. Corona Informationen

19. November 2022

Inhalt

Aktuelle Lage	4
Hintergrund	6
Impfungen	7
Impfungen – Impfpflicht im Gesundheitswesen	10
Impfungen – Nebenwirkungen	10
Impfungen – Pandemie der Ungeimpften	12
International.....	12
Kinder und Jugendliche	14
Kirchen und Christen	15
Kollateralschäden	16
Krankenhäuser - Krankenkassen	17
Masken	17
Medien	18
Medizin und Wissenschaft	20
Rechtsstaat	21
Sterbefälle	22
Tests.....	24

Liebe Freunde, Mitstreiter, Interessierte und ... ,

nach mehr als zwei Monaten melde ich mich wieder einmal mit einigen Informationen in Sachen „Corona“. Die einen waren vielleicht schon froh, dass von mir in dieser langen Geschichte nichts mehr kam, andere haben schon mehr oder minder besorgt nachgefragt, ob ich mit meinen Mails aufgehört hätte. Nein, leider kann ich das noch nicht tun. Mein langes „Schweigen“ hat vielmehr den einfachen Grund der Zeitknappheit.

In den zurückliegenden Wochen musste bzw. wollte ich das Thema priorisieren, dass ich für noch wichtiger halte als Corona, nämlich die sehr grundlegende Frage nach dem Lebensschutz, der Würde jeden menschlichen Lebens, von seiner Zeugung bis zum Ende. Denn seit Jahrzehnten ist mir das ein besonderes Anliegen, weshalb ich u.a. auch im Jahr 2001 den Bundesverband Lebensrecht www.bv-lebensrecht.de mitgegründet habe und dann den seit 2002 veranstalteten „Marsch für das Leben“ www.marsch-fuer-das-leben.de, der am 17. September in Berlin stattfand.

Erstmals hat der Bundesverband zusammen mit dem Christlichen Gästezentrum Schönblick und der Nachrichtenagentur idea zu einem Lebensrechtskongress eingeladen, der im Oktober stattfand:

[Kongress Leben.Würde 2022 – Bundesverband Lebensrecht \(bundesverband-lebensrecht.de\)](http://kongress-leben.wuerde-2022-bundesverband-lebensrecht.de)

[„Es geht um grundsätzliche Fragen unseres gesellschaftlichen Zusammenlebens.“ Erfolgreicher Kongress Leben.Würde mit über 450 Teilnehmern auf dem Schönblick – Bundesverband Lebensrecht \(bundesverband-lebensrecht.de\)](#)

Tagungen in den Verbänden schlossen sich an.

Denn bei aller Tragödie der Corona-Pandemie-Politik, deren Schäden und Kollateralschäden wohl erst in Jahren richtig erfasst werden: Dass nach Angaben der WHO jährlich 73 Millionen Menschen gewaltsam durch Abtreibungen daran gehindert werden, das Licht der Welt zu erblicken

[Abtreibung \(who.int\)](http://abtreibung.who.int); [UN-Bericht: Fast die Hälfte aller Schwangerschaften ungewollt \(aerzteblatt.de\)](http://un-bericht-fast-die-haelfte-aller-schwangerschaften-ungewollt.aerzteblatt.de)

ist die noch größere Menschenrechtskatastrophe, die im Hinblick auf die Quantität der Todeszahlen alles andere Unrecht bei weitem übertrifft: Vor der Geburt nach WHO-Angaben 73 Millionen jährlich; Sterbefälle geborener Menschen jährlich ca. 60 Millionen – so ganz genau weiß man es auch hier nicht.

Man gibt zwar vor, zu wissen, wie viele Menschen an und mit Corona verstorben ist; die Gesamtzahl der Toten aber ist nicht einmal einigermaßen verlässlich feststellbar.

Darum bekommen Sie nun (erst) heute und darum so viele Informationen auf einmal, die Sie gewiss auch nicht alle direkt aufnehmen können. Suchen Sie sich die Ihnen am wichtigsten erscheinenden aus. Vieles wird Ihnen inzwischen auf anderen Wegen bereits bekannt geworden sein; anderes können Sie ja auch noch später nachlesen.

Aus meiner Sicht ist jetzt am wichtigsten, ein **Impfmoratorium** zu fordern und zu verhängen, also die Aussetzung der Impfungen. Denn während es in Zeiten der „Corona-Pandemie“ vor den Impfungen (also im Jahr 2020) keine oder allenfalls geringfügige **Übersterblichkeiten** gab, sind diese jetzt nicht mehr zu übersehen (in Deutschland in den Wochen 20-44 in diesem Jahr um 12,49%). Das Statistische Bundesamt hat dafür keine plausible Erklärung.

Es bleiben eigentlich nur **zwei Möglichkeiten**:

1. Entweder ist es der verschlechterte Gesundheitszustand wegen ausgebliebener Vorsorgeuntersuchungen oder verzögerter ärztlicher Behandlungen - dann wäre das ein furchtbarer Kollateralschaden der politischen Entscheidungen in der Corona-Zeit, das Ergebnis verordneter „Triage“ (Auswahl der zu Behandelungen) aufgrund der völligen Konzentration auf Corona, so als ob das **die eine Krankheit** wäre!

2. Oder es liegt eben doch an den **Impfungen!**

Diese Frage wird meist nicht einmal gestellt, obwohl sie sehr nahe liegt. Sind die mit Milliarden-Subventionen entwickelten und Milliarden-Einkäufen bestellten Impfstoffe, die zu Milliarden-Gewinnen bei Pharmakonzernen führten und regierungsamtlich den Menschen empfohlen, aufgedrückt und wozu sie genötigt wurden, der „Elefant im Raum“, von dem man so tut, als ob es ihn nicht gäbe?

[Übersterblichkeit: Gründe für hohe Sterbefallzahlen unklar \(merkur.de\); Ungewöhnlich hohe Sterberate Anfang Oktober auch durch fehlende Vor- und Nachsorgeuntersuchungen bei Arzt | MDR.DE](#)

Nach meiner Wahrnehmung besteht offenbar noch immer wenig öffentliches Interesse daran, die Ursachen der Übersterblichkeiten in fast ganz Europa und weltweit zu erforschen.

Darum kann man auch schlecht den Nachweis kausaler Zusammenhänge zwischen Impfung und Sterblichkeit führen. Aber je länger ich mich damit beschäftige:

Es scheint keine andere plausible Begründung dafür zu geben.

Darum müsste jetzt sofort mit dem Impfen aufgehört werden, bis gegebenenfalls der Gegenbeweis gegeben werden kann, dass die Übersterblichkeiten definitiv nichts mit den Impfungen zu tun haben. So zu tun, als ob das nicht sein könnte, ist im höchsten Maß unverantwortlich!

In dankbarer Verbundenheit, auch heute,

Ihr

Hartmut Steeb

*P.S.: Wer die Rundmails nicht mehr erhalten möchte:
eine kurze Mitteilung „löschen“ oder Ähnliches genügt.*

*Gerne bin ich mit der Weitergabe einverstanden;
ebenso mit der Einladung weiterer Interessierter, sich in meinen Verteiler eintragen zu lassen.*

Aktuelle Lage

Langsam scheint sich die Erkenntnis durchzusetzen, dass Corona „nur“ eine „**grippeähnliche Erkrankung**“ ist: [Söder: Corona nur noch „grippeähnliche Erkrankung“ - reitschuster.de](#)

So scheint, wenn auch nur in sehr kleinen Schritten, die „Front“ zu bröckeln (der französische Präsident hatte vom Krieg gegen das Virus gesprochen). Nun wird an den **Quarantäne-Bestimmungen** Hand angelegt. In einigen Bundesländern sind sie gefallen, wie z.B. in Baden-Württemberg, auch, weil Corona zurecht nicht schlimmer als eine Grippe angesehen wird: [Corona-Verordnung zur Absonderung angepasst: Baden-Württemberg.de \(baden-wuerttemberg.de\)](#)

[Vier Länder wollen Corona-Absonderungsregeln lockern: Baden-Württemberg.de \(baden-wuerttemberg.de\)](#)

Es gibt dazu auch viel Unterstützung von Fachleuten:

[Weiter geteiltes Echo auf Ende der Coronaisolationspflicht \(aerzteblatt.de\)](#)

[Corona: Bundesärztekammer hält Ende der Isolationspflicht für „medizinisch vertretbar“ - WELT](#)

[Länder-Quartett stampft Isolationspflicht ein - reitschuster.de](#)

Zwar werden derzeit nach meiner Kenntnis in Deutschland nirgendwo die möglichen **Regelungen mit 2 G oder 3 G** gefordert; aber es könnte sich ändern. Was das dann für den Status von Geimpften und Nichtgeimpften bedeutet, beschreibt Focus:

[Wer ab 1. Oktober als „vollständig geimpft“ gilt - und wer nicht mehr - FOCUS online](#)

Dass die zum wiederholten Male willkürlichen Änderungen des **Genesenenstatus** nicht zu mehr öffentlichem Aufschrei führen, bleibt eines der vielen Rätsel. Die STIKO empfiehlt für alle Personen ab dem Alter von zwölf Jahren eine **Auffrischimpfung** – also eine dritte Impfung – frühestens sechs Monate nach abgeschlossener Grundimmunisierung:

[Empfehlung zur COVID-19-Impfung mit Omikron-angepassten Impfstoffen \(aerzteblatt.de\)](#)

Wie viele Impfungen wird man auf Dauer benötigen, um vollständig geimpft zu sein?

Das kann und wird sich vermutlich weiterlaufend ändern, wie schon in der Vergangenheit.

Laufen wir doch auf ein Impf-Abo zu?

[Die Mär von der «vollständigen Impfung» - Transition News \(transition-news.org\).](#)

Noch immer gibt es **Besuchsverbote in Krankenhäusern und massive Einschränkungen** sozialer Kontakte kranker und pflegebedürftiger Menschen:

[Menschenunwürdiges da capo: Besuchsverbote wegen Corona - reitschuster.de.](#)

... obwohl es sich doch eigentlich herumgesprochen haben sollte, dass gerade die Vereinsamung alter und kranker und pflegebedürftiger Menschen ein großes Problem darstellt. Sind denn alle Erkenntnisse der letzten Jahrzehnte über **psychosomatische Zusammenhänge von Krankheit und Gesundheit** nichts mehr wert?

Ja, es gibt **keine Maskenpflicht mehr in Flugzeugen, dafür aber in Arztpraxen**. Dass es dafür keine Evidenz gibt, sondern dieses lediglich im Rahmen von politischen Schachzugverhandlungen festgelegt wurde, hat Gesundheitsminister Lauterbach in einem FAZ-Interview offen eingestanden; auf den Einwand, die Maskenpflicht in Flugzeugen sei gekippt, sagte er:

„Stimmt. Aber diesen Wunsch habe ich nicht aufgegeben ohne Gegenleistung.

Wir haben jetzt dafür eine sehr strenge Maskenpflicht in den Kliniken und Arztpraxen.

Die ist mehr wert, weil viel mehr Leute in Praxen oder Wartezimmern als in Flugzeugen sitzen.“

[Lauterbach demütigt öffentlich die FDP - reitschuster.de](#)

Ich will keinen Sozialneid schüren. Aber man darf doch darauf hinweisen, dass sich die Klientel der Fluggäste von der der Arztpraxisbesucher ziemlich unterscheidet. Klar, nach den Fauxpas der maskenlosen Flüge in Regierungsmaschinen war das eine nicht mehr zu halten. Aber geht es wirklich um Gesundheit? Nach meiner Erfahrung sitzt man in Flugzeugen wesentlich länger und enger bei einander als im Wartezimmer von Ärzten und selbst in den Bahnen, so eng es da auch ab und an zugeht.

Man könnte sich damit trösten, dass **nach dem Winter dann alles** vorbei sei.

Denn das sagte z.B. der Bundesjustizminister:

<https://www.welt.de/politik/deutschland/article241378065/Corona-Buschmann-erwaegt-Ende-der-Massnahmen-im-Fruhjahr-Allgemeines-Lebensrisiko.html>

Auch Friedrich Merz als Oppositionsführer schließt sich dem an (er will offenbar auch nicht mehr und hat viele Vorbehalte eingebaut):

[CDU-Chef kritisiert Lauterbach: Merz: Corona spätestens im Frühjahr für beendet erklären - n-tv.de](#)

Freilich: Auch schon vor einem Jahr im Blick auf den 20. März 2022 hatte der Bundesjustizminister genau das Gleiche behauptet und nicht eingehalten:

[Ampel zum Corona-Freedom-Day: „Absolutes Ende aller Maßnahmen“ | Service \(ruhr24.de\)](#)

Und Kanzleramtsminister Helge Braun hatte noch als Vertreter der früheren Bundesregierung unter Angela Merkel die Abschaffung aller Maßnahmen schon für Sommer 2021 angekündigt:

„Wenn wir jedem in Deutschland ein Impfangebot gemacht haben, dann können wir zur Normalität in allen Bereichen zurückkehren“

[Kanzleramtschef Braun stellt Rücknahme der Beschränkungen für Sommer in Aussicht \(faz.net\)](#)

Jede Woche veröffentlicht **Prof. Dr. Peter Dierich** [Peter Dierich – Wikipedia](#) sogenannte „**Corona-Informationsblätter**“, angefertigt und geeignet zum Verteilen bei den „Montagsspaziergängen“ z.B. in Zittau. Ich verweise wieder gerne auf diese hintergründigen guten Zusammenfassungen aktueller Daten durch den Mathematikprofessor, der vier Jahre Mitglied des Landtags in Sachsen war. Die aktuellen Ausgaben füge ich im Anhang an.

So befasst sich z.B. die **70. Ausgabe** u.a.

- noch einmal mit den Daten der britischen Gesundheitsbehörde, die aufzeigen: Je öfter gegen Corona geimpft, umso wahrscheinlicher ist es, an COVID zu sterben;
- mit Deutschland als Hauptfinanzier der WHO;
- mit der Forderung von "Ärzte für Aufklärung" zu einem sofortigen **Corona-Impfmoratorium** (vgl. auch meine Einleitung), auch wegen des Absturzes der **Geburtenrate**.

Von ihm erfährt man u.a. auch, dass das Reinvermögen des Haushalts von Dr. Anthony Fauci, einem der wichtigsten Corona-Beratern, im Laufe der Pandemie um satte 66% gestiegen ist, auf nunmehr 12.677.513 Dollar u.v.a.m.

Die **73. Ausgabe** (im Anhang) befasst sich u.a. mit

- der gegenwärtigen Übersterblichkeit am Beispiel England und Deutschland, (vgl. auch unter Sterbefälle)
- der relativ niedrigen Sterberate der Corona-Ursprungsvariante
- der höheren Gefährlichkeit eines Kindstodes bei Moderna
- der Umweltbelastung von Tests und Masken

Die **74. Ausgabe** (im Anhang) enthält u.a. Informationen zur

- hohen Zahl an Impfnebenwirkungen bei Kleinkindern mit Moderna-Impfstoff
- geringen Wirkung der angepassten Impfstoffe
- Daten für negative Impfwirkungen nach Meldungen des RKI.

Das alles hindert die Regierenden offenbar nicht, beim **G20-Gipfel** ganz andere Schlussfolgerungen aus den Erfahrungen abzuleiten: Im Beschlussdokument wird die Digitalisierung der Impfbefehle festgehalten mit der Absicht, dass man **in der nächsten Pandemie nur noch mit einem QR-Impfweltpass international unterwegs** sein darf.

Zudem einigte man sich offenbar darauf, weiterhin auf Impfungen, u.a. auch auf die neuen mRNA-Stoffe, zu setzen. Darum will man den „Zugang zu Impfungen“ erleichtern.

Besonders der globale Süden ist hier im Visier. Denn dort sind neben der Impfbereitschaft, aber auch die Übersterblichkeit weltweit gesehen bisher am niedrigsten:

[G20 einigen sich auf internationales Gesundheitszertifikat \(tkp.at\)](#)

In der **Europäischen Union** wird weiterhin an **substanziellen Freiheitseinschränkungen** gearbeitet, so als ob FFP-2-Masken, Veranstaltungsverbote, Impfungen alle drei Monate u.a. Erfolgsmodelle wären:

[EU-Pläne für den Winter: Geninjektionen, digitaler Impfpass und \(...\) - Transition News \(transition-news.org\)](#)

Hintergrund

Seltsamerweise hat **China schon 2019**, vor dem erklärten Pandemieausbruch, weniger Sicherheitsprodukte ausgeführt und bei sich im Land gehortet. Die Frage darf man schon stellen, ob das alles zufällig ist oder ob doch schon 2019 „Corona“ ausbrach:

[Seit wann wusste China vom Corona-Ausbruch in Wuhan? - reitschuster.de](#)

Man kann es drehen und wenden, wie man will. Es scheint offensichtlich, dass **Bill Gates** und sein Konzern sehr viel **Einfluss auf die Coronapolitik** genommen haben:

[So dominierte die Bill-Gates-Machtmaschine die Corona-Politik - infosperber](#)

Er warnt die Welt schon einmal vorab vor der nächsten Coronavirus Mutation:

"Die Pandemie ist noch lange nicht vorbei. Wir haben das Schlimmste vielleicht noch vor uns!"

Der 66-Jährige befürchtet, die neue Mutation könnte "noch übertragbarer und noch tödlicher" sein:

<https://www.heute.at/s/bill-gates-das-schlimmste-liegt-vielleicht-vor-uns-100204658>

Bill Gates klingt in dieser Sache wie Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach:

[Corona: Nächste Lauterbach-Warnung - „BA5 gefährlicher als Omikron“ \(merkur.de\)](#)

[Ansteckend wie Omikron, tödlich wie Delta: Kommt die Corona-„Killervariante“? Das sagt ein Virologe - Wissen - Stuttgarter Zeitung \(stuttgarter-zeitung.de\)](#)

Offenbar war die „**Pandemie**“ die **Rettung für Moderna**. Chef Stéphane Bancel bestätigte jüngst im Interview mit Sky News Australia, dass sowohl Moderna als auch die umstrittene mRNA-Technologie als Ganzes ohne die sogenannte Pandemie wohl nicht überlebt hätten.

Ein möglicher Fremdschutz durch die Impfung war bei Zulassung nicht einmal ansatzweise getestet worden, alle Behauptungen in diese Richtung waren also falsch. Das Argument für weltweite Impfwänge war nie gerechtfertigt. Für Pharma-Unternehmen wie Moderna, Pfizer und BioNTech dagegen zahlte sich die „Mär der todbringenden Pandemie“ in beispiellosem Maße aus:

[Moderna-Chef gibt zu: Ohne Covid-"Pandemie" hätte die mRNA-Technologie nicht überlebt \(report24.news\)](#)

Der „Pionier“ der mRNA-Technologie, Dr. Robert Malone, stellt dazu fest:

„Aus der ganzen Welt liegen inzwischen Daten vor, dass die Impfstoffe die Infektion nicht verhindern. Sie verhindern die Replikation des Virus nicht. Und sie verhindern auch die Ausbreitung des Virus nicht.“

Er ist daher überzeugt, dass **die Impfkampagne vom ersten Tag an einzig und allein auf dem „Prinzip Hoffnung“** basierte. Das Fehlen von evidenten Daten wurde durch den frommen Wunsch ersetzt, dass die mRNA-Produkte schon irgendwie helfen würden:

„So etwas sollte allerdings keine Grundlage für öffentliche Gesundheitspolitik sein oder dafür, das ganze Land lahmzulegen, Existenzen zu zerstören und kleine Unternehmen oder die gesamte Wirtschaft an die Wand zu fahren“,

Malone findet am Ende des Interviews deutliche Worte und fordert:

„Die dafür Verantwortlichen müssen zur Rechenschaft gezogen werden.“

[„Impfkampagne basiert auf dem Prinzip Hoffnung“ - reitschuster.de](#)

„Wir haben zutiefst bösartige Verhaltensweisen im klassischen psychopathischen Sinne gesehen“.

[«Wir haben zutiefst bösartige Verhaltensweisen im klassischen \(...\) - Transition News \(transition-news.org\)](#)

Vereinzelt wird jetzt zugegeben, dass die **Maßnahmen**, die im Rahmen der Pandemie erfolgten, **nicht nötig** waren. War es nur ein Versehen? Wie konnte es so weit kommen?

Andreas Zimmermann bespricht ausführlich, was auch schon früh klar war, aber arrogant ignoriert wurde:

[„Corona-Maßnahmen“: Sie konnten wissen, was sie tun – DIE ACHSE DES GUTEN. ACHGUT.COM](#)

Nachdem manche Maßnahmen früherer Pandemiezeiten inzwischen sogar offiziell als falsch bzw. unnötig deklariert wurden (Lauterbach zu Kindertagesstättenschließungen) mag nun die Zeit kommen, etwas kritischer jene „Scharfmacher“ zu analysieren, die solche Fehlentscheidungen forciert haben, wie z.B. Prof. Drosten:

[Christian Drosten: Psychogramm eines Gescheiterten – DIE ACHSE DES GUTEN. ACHGUT.COM](#)

[Wegen mangelnder Nachfrage: Pfizer vervierfacht Preis für Covid-Impfstoffe - Wochenblick.at](#)

Impfungen

Virologen, Epidemiologen, Pharmakologen – sie mögen sich untereinander nicht immer grün gewesen sein in der Pandemie. In einem Punkt gibt es nun aber eine große Einigkeit:

Es ist die **Forderung nach einer unabhängigen Überprüfung der Studien**, die zur Zulassung der mRNA-Impfstoffe von Biontech/Pfizer und Moderna führten. Die Studien sind zwar veröffentlicht. Jedoch fehlen die Primärdaten, wissenschaftlich gesehen die entscheidenden Unterlagen. Auf ihnen gründen alle Impfstoff-Bewertungen der Zulassungsstudien.

Die Dokumente halten die Hersteller unter Verschluss. Anfragen auf Einsicht lehnen sie ab. Die einzig vorliegende Interpretation der Primärdaten stammt von den Herstellern selbst ...

„In der eher zurückhaltenden Wissenschaftswelt sorgt die Geheimniskrämerei der Hersteller in Sachen Patientendaten zunehmend für Unmut“,

schreibt die „Welt“. Und beruft sich dabei unter anderem auf den Charité-Immunologen Andreas Radbruch mit dessen Aussage, es sei ein Grundelement der Wissenschaft, Daten kritisch zu überprüfen:

„Daten unter Verschluss zu halten oder den Zugang zu erschweren, lässt den Verdacht aufkommen, die Impfstoffe könnten nicht so sicher sein wie behauptet.“

Die Einsicht sollte zumindest Fachleuten möglich sein.“

[Zweifel an Angaben der Hersteller zum mRNA-Impfstoff - reitschuster.de.](#)

Es ist eigentlich nicht zu fassen:

Es gibt sehr erhebliche Zweifel an der Wirksamkeit der Impfungen, ja sehr viel Hinweise darauf, dass die Impfungen mehr schaden als nutzen. Trotzdem bleiben Daten weiterhin unter Verschluss. Das ist das Gegenteil von Transparenz, das alle Befürchtungen natürlich noch mehr erhärtet. Offenbar gibt es viel zu verbergen:

[Sicherheitsdaten zu mRNA-Präparaten bleiben unter Verschluss - \(multipolar-magazin.de\)](#)

Die Impfungen wurden **nicht** daraufhin **getestet, ob Geimpfte die Viren weiter übertragen können**:

[Reuters bestätigt im Faktencheck: Pfizer und Partner BioNTech mussten nicht nachweisen, dass der Impfstoff Virus Übertragungen verhindert – ChristenStehenAuf](#)

[Impfstoff wurde vorab gar nicht auf Verhinderung von Ansteckungen getestet - reitschuster.de](#)

Das klingt wie eine einfache Nachricht, ist aber in Wirklichkeit eine revolutionäre Klärung. Denn führende Politiker und „Experten“ haben ohne Fakten behauptet, dass die Impfungen sicher seien und vor Ansteckungen Anderer schütze:

[«Geimpfte kriegen kein Covid» – diese Lüge tischten Biden, Fauci & Co der \(...\) - Transition News \(transition-news.org\)](#)

Unter all diesen Prämissen wird es umso wichtiger klarzustellen, wer was unter welchen Bedingungen bei der **Beschaffung der Impfstoffe verhandelt** hat!? Es ist notwendig, diese Art der Milliardengeschäfte zur Kenntnis zu nehmen, die gegen grundsätzliche Vorgaben eklatant verstoßen:

[Ging beim Pfizer-Deal der EU alles mit rechten Dingen zu? - reitschuster.de](#)

Inzwischen sagt es auch die Stiko: Die **Impfung schützt nicht vor Erkrankungen**:

[STIKO gibt zu: Covid-Impfung schützt nicht - Christliches Forum](#)

[Stiko-Chef Mertens: Impfungen bieten keinen längerfristigen Schutz vor Corona-Infektion \(tichyseinblick.de\)](#)

Im Bericht des RKI wird deutlich, dass es knapp 3 Millionen sogenannter Impfdurchbrüche gibt, also an Covid erkrankte Geimpfte:

[Die Zahl, die Sie nicht erfahren sollen: Fast drei Millionen Fälle von Impfversagen - reitschuster.de](#)

Substanzlos sollen nun aber die Impfstoffe die **normale Zulassung** bekommen, die sie bisher nicht erhalten hatten. Neue Argumente und überzeugende Daten zu diesen Entscheidungen fehlen. Der „Feldversuch“ wird als geglückt angesehen, obwohl ernsthafte Zweifel daran bestehen:

[EMA kündigt Standardzulassung für Biontech und Moderna an - reitschuster.de](#)

Alexander Kekulé sieht dies kritisch. Für den Virologen und Epidemiologen ist es nicht nur unklar, ob der Impfstoff überhaupt schwere Verläufe verhindert; vielmehr wundert sich der Direktor des Instituts für Medizinische Mikrobiologie des Universitätsklinikums Halle, dass das Vakzin überhaupt zugelassen wurde! Weder für einen besseren Impfschutz noch für eine geringere Nebenwirkungsraten oder für einen epidemiologischen Vorteil gebe es belastbare Belege:

[„Epidemiologisch spricht nichts dafür, die Vakzine so schnell zuzulassen“ - reitschuster.de](#)

Trotz aller Hinweise auf die Schädigungen durch **Impfungen für Schwangere** soll es dennoch rasch weitere Impfstoffe auch für Schwangere geben:

[Pfizer: Mehr Impfstoffe für Schwangere im Eilverfahren - Transition News \(transition-news.org\)](#)

Ebenso geht es mit dem **Impfen von Kindern** weiter, obwohl gerade diese kaum durch die Krankheit gefährdet sind:

[Angepasster Biontech-Impfstoff auch für Kinder ab fünf Jahre \(aerzteblatt.de\)](#)

[Covid-19-Impfung für Kleinkinder? Das sagt die Stiko – FOCUS](#)

[Impfen bis zum bitteren Ende – DIE ACHSE DES GUTEN. ACHGUT.COM](#)

Schweden hat dagegen die Impfeempfehlungen für Kinder aufgehoben.

Deutsche Experten empfehlen das ebenfalls:

[Schweden hebt Impfeempfehlung für Kinder auf: Das sagen deutsche Experten - FOCUS online](#)

Aber deutsche Steuergelder werden stattdessen für Impfwerbung bei Kindern ausgegeben:

[Bayerisches Staatsministerium produziert Kinderfilme mit Impfpropaganda - reitschuster.de](#)

Ein ursprünglich für die Impfungen eingetretener Kardiologe, Dr. Aseem Malhotra, vollzieht eine Kehrtwende und hält nun den Schaden der Impfungen größer als ihren Nutzen:

„Die Pfizer-Studie zeige keine statistisch relevante Verringerung der schweren Verläufe oder Todesfälle infolge einer Corona-Infektion...

Während es im Jahr 2020 noch keine diesbezüglichen Auffälligkeiten gegeben habe, sei die Inzidenz bei den Herzmuskelentzündungen im Frühjahr 2021 sprunghaft angestiegen, nachdem die Impfstoffe bei den jüngeren Kohorten eingeführt worden waren. In den USA gibt es mit dem VAERS ein vergleichbares Meldesystem, dessen Daten eine ganz ähnliche Sprache sprechen.

*Bis zum 2. März 2022 wurden dort mehr als 24.000 Todesfälle gemeldet, wovon 29 Prozent innerhalb der ersten 48 Stunden nach der Impfung eingetreten sind.
In den Jahren zuvor wurden bei VAERS durchschnittlich rund 300 Todesfälle gemeldet ... dass die Rettungsdienste in Großbritannien im Jahr 2021 rund 20.000 zusätzliche Fälle von Herzstillständen außerhalb eines Krankenhauses zu versorgen hatten, was einer Zunahme von einem Fünftel entsprach. Während bis März 2021 noch kein Anstieg zu verzeichnen gewesen war, nahmen diese Notrufe ab diesem Zeitpunkt insbesondere bei jungen Menschen überproportional zu“*

[Peer-Review-Studie: Schaden der Impfung deutlich höher als der Nutzen - reitschuster.de](#)

Wohin haben uns die Impfungen geführt? Eine schonungslose Analyse findet sich hier:

[Wohin hat uns die Impfarei geführt? – DIE ACHSE DES GUTEN. ACHGUT.COM](#)

[So haben sich die Warnungen von Wissenschaftlern vor den Gen-Impfungen bestätigt \(tkp.at\)](#)

Am 14. 10. hat der Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach seine neue **Kampagne fürs Impfen** vorgestellt. Es ist unfassbar, aber irgendwie auch gut, dass der Bundesgesundheitsminister noch nicht einmal merkt, wie Zeugen wie Frau Stokowski den ganzen Aktionismus vermehrt als Hysterie aufdecken und das Eintreten für die Impfungen ad absurdum führen:

„War frisch geboostert, seither bin ich krank... (sog. "Long Covid"). Impfung ist zu empfehlen ...

Hoffe auf Maskenpflicht innen, habe mich selbst aber draußen angesteckt.“

<https://twitter.com/SHomburg/status/1580935163126902786?cxt=HHwWhMDTsfOJzvArAAAA>

[Long Covid: Die Kampagne mit Stokowski ist schon jetzt gescheitert \(msn.com\)](#)

[Unfassbar: Jetzt sollen wir auch im Freien wieder Maske tragen! - reitschuster.de](#)

[Alles Long Covid! Eine bequeme Universalerklärung – DIE ACHSE DES GUTEN. ACHGUT.COM](#)

Es gibt daran ärztliche Kritik:

[Prof. Jörg Piper kritisiert Lauterbachs Impfkampagne als "fragwürdige" Sache - Christliches Forum](#)

Auf Staats- und Krankenkassenkosten – auf jeden Fall von uns selbst bezahlt - wirbt Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach für erneute Impfungen. Er scheut sich nicht, **Fake-News** zu verbreiten und über Impfwirkungen Behauptungen aufzustellen, die nicht stimmen.

Auch ich habe einen solchen Brief erhalten:

[Generation Ü60 erhält Impf-Propaganda per Post - reitschuster.de](#)

Sträflich, dass die weniger aufwändigen und natürlicheren Vorsorgen, wie die Beseitigung der **Vitamin-D-Mängel**, stattdessen keine Rolle in der amtlichen Aufklärung spielen:

[Arzt kontert Lauterbachs Impfbrief: Warum wurde diese wirklich wirksame Maßnahme gegen Covid unterdrückt? \(report24.news\)](#)

Ich kann Boris Reitschuster nur zustimmen:

[Dreiste Impflüge von Lauterbachs Ministerium - reitschuster.de](#)

Zu den Lügen gehört offenbar auch, die 84 „Zeugen“ seien Menschen aus dem Alltag und keine Schauspieler. Mindestens einer wurde als Schauspieler entlarvt:

[Lauterbachs «Schicksale» entpuppen sich als Schauspieler - Transition News \(transition-news.org\)](#)

[Schauspieler statt Normalbürger in Lauterbachs Impfreklame? - reitschuster.de](#)

Das Bundesgesundheitsministerium hat u.a. auch mit **Falschangaben zum Hospitalisierungsstand** von Corona-Kranken Anzeigen geschaltet:

[Corona-Pandemie: Gesundheitsministerium kann eigenen "Fakten-Booster" nicht begründen – und nimmt ihn offline | Telepolis \(heise.de\)](#)

Kosten der neuen Impfkampagne:

Öffentlich redet Lauterbach von Kosten in Höhe von 33 Millionen Euro; sein Ministerium jedoch gibt mehr als das Doppelte an. Was kann da noch als zuverlässige Information aus der Bundesregierung angehen werden?

[Lauterbachs Staatssekretärin überführt ihren Chef der Lüge - reitschuster.de.](#)

[Regierung: Rund 4,6 Millionen Corona-Impfdosen verfallen \(faz.net\)](#)

Der Verein „Mandelzweig“ hat seine frühere **Impfbroschüre** nach zwei Jahren neu aufgelegt
[CORONA IMPFUNG – MANDELZWEIG](#)

Impfungen – Impfpflicht im Gesundheitswesen

Im Bundestagsausschuss für Gesundheit wurden Experten gehört:

[„Einrichtungsbezogene Impfpflicht aus wissenschaftlicher Sicht nicht haltbar“ - reitschuster.de](#)

Was hat die Impfpflicht im Gesundheitswesen gebracht? Fakten für ein positives Fazit finden sich offenbar nicht, weshalb sie auch zum Ende des Jahres auslaufen soll:

[Impfpflicht in Pflege und Gesundheitswesen: Was hat sie bisher gebracht, macht eine Verlängerung Sinn? \(rnd.de\)](#)

<https://www.pflegen-online.de/ende-der-einrichtungsbezogenen-impfpflicht>

Wer kommt auf für die Schädigungen von Mitarbeitern, physisch und psychisch, derer, die sich zur Impfung haben zwingen lassen, und derer, die lieber ihren Beruf aufgegeben haben, als sich zwingen zu lassen?

In Nordrhein-Westfalen empfiehlt der zuständige Minister nicht mehr genau hinzuschauen:

[Einrichtungsbezogene Coronaimpfung: „Nicht mehr so hingucken“ \(aerzteblatt.de\)](#)

Impfungen – Nebenwirkungen

Daten-Nachprüfungen bei geimpften Versuchsteilnehmern hätten mehr **schwere Gesundheitsschäden** ergeben als in Studien festgestellt, erklärt der US-Pharmazieprofessor Doshi dem MDR. Die Studien seien zwar veröffentlicht, aber die Hersteller halten nach wie vor essenzielle Daten unter Verschluss (vgl. oben bei Impfungen). Sie legen nahe,

"dass wir bei rund einem von 800 Geimpften ein erhöhtes Risiko schwerer Nebenwirkungen haben ...

Das ist sehr viel häufiger als bei anderen Impfungen, bei denen die Rate bei einem von einer Million Geimpften liegt ...

Bei solch einer Quote wurden Impfstoffe in den letzten Jahren vom Markt genommen"

[Corona-Impfstoffe: Hersteller verweigern Herausgabe relevanter Studiendaten | MDR.DE](#)

[download-900-downloadFile.pdf \(mdr.de\)](#)

[Risiko für schwere Nebenwirkungen 1.250-fach erhöht - reitschuster.de](#)

Eine Basler Studie belegt höhere Impf-Herzmuskelschädigungen. Bei knapp 3 von 100 geboosterten Teilnehmern habe der Bluttest erhöhte Werte angezeigt:

„Wir haben eine Herzmuskel-Zellschädigung bei mehr Personen erkannt, als wir es erwartet hatten“

erklärt der Kardiologe Dr. Christian Müller. Damit sei klar, dass

„der Nutzen von weiteren Auffrischimpfungen für jüngere, gesunde Menschen weniger eindeutig“

sei als gedacht, zumal sie ohnehin

„nur wenig von schweren Covid-19-Verläufen betroffen sind.“

[Studie der Universität Basel zu Booster-Impfung: 800-mal höhere „vorübergehende milde Schädigungen des Herzmuskels“ als erwartet – knapp 3% – ChristenStehenAuf](#)

[Universität Basel: Studie belegt höhere Impf-Herzmuskelschädigung als gedacht - Christliches Forum](#)

[Alarmierend: 1 von 35 Geboosterten hat Laborwerte, die auf akute Herzschädigung hinweisen \(transparenztest.de\)](#)

„Die Pfizer-Studie zeigt ein 36% höheres Risiko für schwere Nebenwirkungen in der Impfgruppe, verglichen mit der Kontrollgruppe. In der Moderna-Studie war das Risiko für Impfprobanden 6 % höher als in der Kontrollgruppe, und zusammengefasst war das Risiko für beide Impfstoffe um 16% höher, das Probanden in der Impfgruppe schwere Nebenwirkungen erlitten, verglichen mit der Kontrollgruppe“

[Covid-19 Impfungen schaden mehr, als sie nutzen - Prof. Harald Walach \(harald-walach.de\)](#)

Für die schwedische Pathologin und Oberärztin an der Universität Lund, Dr. Ute Kruger, ist die Faktenlage nach Corona-Impfungen bei Krebspatienten klar:

Diese werden jünger, vor allem 30- bis 50-jährige und die Tumore sind um bis das Vierfache größer. Dr. Turner spricht von „Turbokrebs“:

[Forscher vermuten Turbokrebs-Probleme durch genbasierte Covid-Impfung - Christliches Forum](#)

Nun gibt auch die Europäische Zulassungsbehörde für die Impfstoffe zu, dass die Impfstoffe stärkere und längere Menstruationsblutungen als Nebenwirkungen nach sich ziehen:

[EMA warnt vor starken Menstruationsblutungen - reitschuster.de](#)

Die verminderte Geburtenrate wird weiterhin verharmlost:

[Effekt der Corona-Impfkampagne: Zahl der Geburten plötzlich gesunken | tagesschau.de](#)

Offenbar werden Stimmen lauter, die einen direkten Zusammenhang herstellen:

[Offiziell: Impfprogramme in Deutschland und Schweden führten zu Geburtenrückgang \(tkp.at\)](#)

[Deutlich erhöhtes Risiko von Spontanaborten bei Geimpften - reitschuster.de](#)

Nun also doch:

Entgegen den Behauptungen der Stiko und der Bundesregierung gelangen Impfstoffe doch über die Muttermilch in die Kinder. Dass man dennoch bisher keine Schlussfolgerungen ziehen will, scheint wieder einmal daran zu hängen, dass man dem Impfen eine zu große Bedeutung beimisst:

[Impfstoff-RNA in Muttermilch nachgewiesen - was das für Mütter bedeutet - FOCUS online](#)

Ausführlicher und kommentierend bei Reitschuster:

[mRNA aus Covid-Impfstoffen in Muttermilch nachgewiesen - reitschuster.de](#)

Nebenwirkungen wahrzunehmen und zu erfassen, scheint ein besonderes Problem zu sein. Wie früher berichtet, ist der Aufwand, sie zu melden, sehr hoch und viele Ärzte weigern sich, genauer hinzuschauen, weil es unbequem werden könnte. Darum verzeichnen offizielle Stellen weniger Impfschäden als offenbar die Menschen wahrnehmen. Das zeigt deutlich auch eine INSA-Umfrage:

[23 Prozent der Deutschen klagen über erhebliche Impfnebenwirkungen - reitschuster.de](#)

Dennis Riehle ist **Anlaufstelle für Impfgeschädigte**. Über 3.000 haben sich bei ihm gemeldet. Er beklagt, dass die Politik das Problem nach wie vor beiseiteschiebt:

[Betroffene beklagen Vernachlässigung bei der Betreuung von Impfgeschädigten - Christliches Forum](#)

[Web-Portal dokumentiert zahllose Impfschäden und Schicksale - Wochenblick.at](#)

Hier einige weitere Berichte über Nebenwirkungen (es gibt leider noch sehr viel mehr):

[Lea \(17\): Corona-Impfung fesselte sie an Rollstuhl \(rtl.de\)](#)

[Nach Impfung: Ehemalige Leistungsturnerin an Rollstuhl gefesselt - reitschuster.de](#)

[COVID-19: Immunthrombozytopenie tritt seit Einführung der Impfung... \(aerzteblatt.de\)](#)

[Studie über Impfung und Gehirnentzündung - Christliches Forum](#)

[Steigende RSV-Infektionen bei Kindern im Kontext der Corona-Impfung - Christliches Forum](#)

[Hodenkrebs in der Bundesliga! - reitschuster.de](#)

[Corona-Impfschäden: Erste Prozesse gegen Pharmakonzerne laufen an | MDR.DE](#)

[Impfschäden: Der Hintergrund zur Klage gegen die Pharma-Konzerne Biontech und Moderna | Nordkurier.de](#)

[Corona-Impfschäden: Mindestens 20 Klagen gegen Hersteller eingereicht | MDR.DE](#)

Impfungen – Pandemie der Ungeimpften

Die Neue Züricher Zeitung hat einen zwar auf die Schweizer Politik ausgerichteten Kommentar zum **Missmanagement und zur Oberflächlichkeit im Umgang mit der Pandemie** veröffentlicht, der freilich weithin auch für Deutschland gilt. Insbesondere dass Verantwortliche wider besseres Wissen sich auf die Wissenschaftlichkeit berufen haben, macht mehr als nachdenklich:

[KOMMENTAR - Die Schikanierung der Ungeimpften basierte auch auf falschen Informationen – Rückblick auf eine soziale Ächtung \(msn.com\)](#)

Vielleicht muss man bald von einer „**Pandemie der Geimpften**“ reden. Denn auffällig viele Geimpfte finden sich auf Intensivstationen wieder. Der „Nordkurier“ berichtet, dass nach Angaben des DIVI-Intensivregisters jedenfalls im Zeitraum vom 8. August bis 4. September mehr Geimpfte auf den Intensivstationen lagen (86,3 Prozent, 1.597 Fälle) als es der Impfquote in der Bevölkerung (78 Prozent, mindestens einmal geimpft) entspricht.

Der Anteil der Ungeimpften auf den Intensivstationen war dagegen niedriger (13,7 Prozent, 253 Fälle) als dies nach dem Anteil in der Gesamtbevölkerung zu erwarten wäre (22 Prozent):

[Corona-Impfung: Schwere Corona-Verläufe – sind Geimpfte gefährdeter? | Nordkurier.de](#)

International

Australien

hatte zeitweise eines der härtesten Lockdown-Programme; jetzt gibt es solche Meldungen:

[Australien: Regierung erhöht Etat für Impfschäden ums 80-fache - Transition News \(transition-news.org\)](#)

Bestattungsunternehmen verzeichnen eine ungewöhnlich hohe Zahl an Todesfällen, die sich die Ärzte nicht erklären können, berichtet der *Daily Sceptic* mit Bezug auf *Daily Mail Australia*:

[Australische Bestatter werden von den vielen Todesfällen überrollt - Transition News \(transition-news.org\)](#)

Statistik

92% der "Corona-Toten" in australischem Bundesstaat New South Wales waren geimpft:

[Statistik: 92% der "Corona-Toten" in australischem Bundesstaat waren geimpft - Christliches Forum](#)

China

Trotz Null-Covid-Politik steigen die „Fallzahlen“:

[Corona-Pandemie in China : Größter Ausbruch seit dem Frühjahr | tagesschau.de](#)

Offiziell betont die Regierung in Peking, dass es keinen grundsätzlichen Kurswechsel geben wird. Man möchte an einer „dynamischen „Null Covid“-Politik“ festhalten:

[Corona: Warum „Null Covid“ in China am Wendepunkt steht \(rnd.de\)](#)

Dänemark

[Dänemark stoppt Covid-«Impfungen» für unter 50-Jährige - Transition News \(transition-news.org\)](#)

Frankreich

[Französischer Impfperte siegt vor Disziplinarkammer nach massiver mRNA-Kritik \(tkp.at\)](#)

Großbritannien

„Wir haben uns auf die direkten Auswirkungen der überzähligen Todesfälle durch Covid konzentriert, aber es ist wahrscheinlich, dass von Anfang an die indirekten Auswirkungen zu mehr Todesfällen, mehr Morbidität und mehr wirtschaftlichen Folgen geführt haben als die Todesfälle durch Covid selbst.“

„Experten sind der Meinung, dass den direkten Auswirkungen von Covid immer noch zu viel Aufmerksamkeit geschenkt wird, während die weiterreichenden Folgen vernachlässigt werden.“

[England Anstieg der unerwarteten Todesfälle hält an - reitschuster.de](#)

[England: Korrelation zwischen Booster im Herbst und Übersterblichkeit - Transition News \(transition-news.org\)](#)

Israel

Die Übersterblichkeitsanstiege nach der Corona-Impfungen sind erdrückend.

Für das „Pandemiejahr“ 2020 ist eine erhöhte Sterblichkeit für März bis Juli von maximal 7,4 % feststellbar (die in der 2. Hälfte 2020 noch ansteigt). Mit der Impfkampagne im Dezember 2020 erhöht sich die Übersterblichkeit im Januar 2021 auf 16,1 %. Während der Boosterkampagnen steigt die Übersterblichkeit sogar im Februar 2022 auf 36,5 % (68. Fakten-Informationsblatt im [Anhang](#))

[Israel: Gesundheitsministerium vertuschte Daten über Impfnebenwirkungen - Christliches Forum](#)

[Israelisches Gesundheitsministerium bestätigt Vertuschung von Impf-Daten \(tkp.at\)](#)

Italien

[Italien: Ungeimpfte Ärzte dürfen zurück an Arbeitsplatz - news.ORF.at](#)

Japan

[Studie in Japan: 4-fach erhöhtes Todes-Risiko bei Herzerkrankungen nach mRNA-Impfung - Christliches Forum](#)

Kanada

„Die Gemeinschaft derjenigen, die sich gegen eine [Corona-]Impfung entschieden haben, stellen die am stärksten diskriminierte Gruppe dar, der ich jemals in meinem Leben begegnet bin“
Marlaina Danielle Smith

neu gewählte 51-jährige Premierministerin der kanadischen Provinz Alberta in ihrer ersten Pressekonferenz in ihrem Amt

[Die nahezu unverzeihliche Dämonisierung der «Ungeimpften» \(transition-news.org\).](#)

Neuseeland

[Neuseeland: Diffamierung von impfkritischen Ärzten - Transition News \(transition-news.org\)](#)

Österreich

[Aktuell 22 Prozent der Corona-Spitalsfälle "wegen" Covid im Krankenhaus - Coronavirus - derStandard.at › Panorama](#)

Russland

Russlands natürlicher Bevölkerungsrückgang im Jahr 2021 ist der stärkste seit Jahrzehnten.

Die Müttersterblichkeit hat sich 2021 verdreifacht:

[Müttersterblichkeit in Russland 2021 verdreifacht - Transition News \(transition-news.org\)](#)

Schweden

[Schweden streicht Coronaimpfempfehlung für gesunde Jugendliche \(aerzteblatt.de\)](#)

[Schweden ohne Lockdown mit geringster Corona-Übersterblichkeit weltweit - Christliches Forum](#)

Spanien

[Spanien: Seit Anfang 2022 fast 34'000 «unerwartete» Todesfälle - Transition News \(transition-news.org\)](#)

USA

[US-Präsident: Biden erklärt Corona-Pandemie in den USA für beendet - WELT](#)

[USA gehen weitere Schritte in Richtung Endemie - reitschuster.de](#)

Ob das Wort des Präsidenten umgesetzt wird, ist mehr als fraglich:

[Bedeutet Joe Bidens «die Pandemie ist vorbei» das Massnahmenende? Wohl \(...\) - Transition News \(transition-news.org\)](#)

[Oberstes Gericht in New York erklärt Impfpflicht für Polizeibehörde \(NYPD\) für \(...\) - Transition News \(transition-news.org\)](#)

[Gerichtshof in USA: Nichtgeimpfte Ex-Mitarbeiter werden wieder eingestellt - Christliches Forum](#)

Kinder und Jugendliche

Jetzt kam es offenbar auch bei Karl Lauterbach an, dass die Schließung von **Kindertagesstätten** wegen Corona nicht nötig war (vgl. auch oben bei „Hintergrund“).

So sehr man sich über diese späte Einsicht freut:

Eine Entschuldigung wäre das Mindeste, was man erwarten könnte. Denn diese Einsicht hätte er sofort haben können, wenn er auch mal jenen zugehört hätte, die das von Anfang an gesagt haben. Es war nicht nur unnötig, es war auch schädlich für die Kinder.

[Kitas während der Pandemie – wie schon seinerzeit gewarnt – sind keine Infektionstreiber – ChristenStehenAuf](#)

[Corona-News im Ticker: Kita-Schließungen waren aus heutiger Sicht nicht nötig - FOCUS online](#)

[Kitaschließungen während der Pandemie waren nicht nötig \(aerzteblatt.de\)](#)

[Kommentar zu Corona-Regeln gegen Kinder: Schämt Ihr Euch denn nicht? | Politik | BILD.de](#)

Gerne weise ich in diesem Zusammenhang wieder einmal auf die wichtigen Informationen der „**Ärzte für individuelle Impfscheidungen**“ hin, hier auf den aktuellen Newsletter:

[Ärztinnen und Ärzte für Individuelle Impfscheidung e.V.: „Kitas waren nie Treiber der Pandemie“ \(individuelle-impfscheidung.de\)](#)

Babys aus den ersten drei Lockdown-Monaten konnten an ihrem ersten Geburtstag seltener sprechen, zeigen oder winken als vor der «Pandemie» geborene, fanden irische Forscher heraus:

[Lockdowns und Maskenpflicht haben Entwicklung von Babys gehemmt - Transition News \(transition-news.org\)](#)

In einer Mitteilung vom 22. September 2022 weist die Kaufmännische Krankenkasse auf eine deutliche **Zunahme von Sprachstörungen bei Kindern und Jugendlichen** im Alter zwischen 6 und 18 Jahren hin. Allein während der beiden Corona-Jahre sei die Zahl der Betroffenen um rund neun Prozent gestiegen. Bei einer isolierten Betrachtung nur der 15- bis 18-jährigen stellte die Krankenkasse sogar einen Zuwachs um mehr als ein Fünftel fest:

„Die Pandemie mit all ihren Einschränkungen hat die Entwicklung sprachlicher Kompetenzen vieler Kinder erschwert. Durch Homeschooling und weniger soziale Kontakte fehlte etlichen der direkte kommunikative Austausch mit Lehrern und vor allem Gleichaltrigen beim Lernen, Spielen, Pläne schmieden oder auch Streiten“

[Starker Anstieg von Sprachstörungen bei Kindern und Jugendlichen - reitschuster.de](#)

Vereinsamung, Versagensängste durch Lernrückstände, weggefallene Hobbys ... !

Zwei Jahre Corona haben gravierende Spuren bei unzähligen Schülern hinterlassen.

Was bislang bereits eine Reihe von Umfragen und Beobachtungen von Psychologen zeigte, bestätigt nun eine empirische Studie:

„Die Lebenszufriedenheit von jungen Erwachsenen während der Pandemie ist auf einer Skala von 0 bis 10 um 0,5 gesunken, während die durchschnittliche Lebenszufriedenheit in Deutschland insgesamt wesentlich weniger stark zurückgegangen ist“,

resümiert Alexander Patzina vom Lehrstuhl für Soziologie der Universität Bamberg.

Dieser Einbruch sei untypisch für junge Menschen:

„Er entspricht zum Beispiel dem drastischen Rückgang der Lebenszufriedenheit in Kriegsgebieten“

wählt der Wissenschaftler drastische Worte:

[Enthemmte Corona-Politik: Lebenszufriedenheit von Abiturienten wie in Kriegsgebieten - reitschuster.de](#)

Jetzt haben sich im „Deutschen Ärzteblatt“ fünf renommierte Kinder- und Jugendärzte zu Wort gemeldet und einen stärkeren Fokus auf das Kindeswohl gefordert:

[Maßnahmen dürfen Kindeswohl nicht gefährden - reitschuster.de](#)

Mobile Luftfilter in den Schulen

Fehlinvestition? 700 Millionen wurden aus Bundesmitteln bereitgestellt:

[Luftfilter in Schulen: Was können sie leisten? - \[GEO\]](#)

Die Befürworter von mobilen Luftfiltern argumentieren häufig, dass die Geräte selbstverständlich nützen, weil sie ja virenbelastete Luft filtern, also reinigen können.

"Die Medizingeschichte ist voll von solchen Annahmen, die sich dann als Irrtümer herausgestellt haben."

Gerade bei vermeintlich plausiblen Dingen hätte sich in Studien gezeigt, dass sie eben doch nicht funktionieren. Hans-Jörn Moriske, scheidender Direktor beim Umweltbundesamt überrascht das nicht:

"Uns ist bis jetzt kein einziger Fall bekannt, der belegt, dass die Infektionen an Schulen durch den Betrieb von Luftreinigern nachweislich gesunken sind."

Die Landesschülervertretung Niedersachsen hat sich bereits positioniert und fordert, die Geräte auszuschalten.

"Wir brauchen die Filter nicht",

sagt Vorstandsmitglied Yanik Möller. Vor allem die Lautstärke der Geräte und der fehlende Nutzenbeleg nehmen den Schülervertreter gegen die Geräte ein:

"In Klausuren oder wenn es wichtig ist im Unterricht lässt man die Geräte einfach aus, weil man sich sonst wirklich nicht konzentrieren kann."

[Luftfilter gegen Corona: Brummen auf hohem Niveau | tagesschau.de](#)

Kirchen und Christen

Unsere Erklärung bei „**Christen Stehen Auf**“ haben inzwischen ca. 3.200 Menschen unterzeichnet. Wir freuen uns über diesen fortdauernden Zuspruch und laden weiter zum Unterzeichnen ein:

[Aufruf an die Kirchen und alle Christenmenschen – ChristenStehenAuf](#)

Über 150 Einträge finden sich jetzt auch im Portal

[Ihre Erfahrungen – ChristenStehenAuf](#)

Man kann dort jetzt auch auf andere Beiträge Bezug nehmen. Und es finden sich dort viele weitere wichtige Nachrichten zu Fragen rund um Corona und dem Engagement von Christen: www.christenStehenAuf.de

Württembergische Pfarrer haben eine Erklärung zur „**Freiheit der Kirche**“ abgegeben.

Darin sprechen sie sich gegen staatliche Eingriffe ins kirchlich-gottesdienstliche Leben aus:

[Erklärung zur Freiheit der Kirche – ChristenStehenAuf](#)

*„Auffallend in diesen ersten Monaten der sogenannten „Pandemie“ war: Die gerade für die protestantische Kirchen so essentielle kritisch-prophetische Dimension ihres Auftrages wurde komplett ausgeblendet. Das **kirchliche Wächteramt** gegenüber den Mächtigen wurde schlicht außer Kraft gesetzt.*

...

Es ist ein bisher nie dagewesener Skandal und ein Verrat an ihrem geistlichen Auftrag, dass die beiden großen Kirchen sich im Frühjahr 2020 widerspruchslos haben verbieten lassen, Gottesdienste zu halten und ihre schwächsten Gläubigen zu besuchen: die Alten, Kranken und Sterbenden“.

Der evangelische Pfarrer Hager über Corona und das Versagen der Kirche:

[Das Versagen der Kirche | Rubikon-Magazin: „Das Hygiene-Evangelium ist ihnen heilig“ – TWASBO Magazin](#)

Pfarrer **Martin Michaelis** hatte nach Absprache mit den Pfarrern der St. Aegidii Kirche in Quedlinburg für den Reformationstag einen Gottesdienst mit drei Taufen vorbereitet. Offenbar wegen seiner corona-kritischen Haltung wurde der Gottesdienst dort verhindert: [Aus der Kirche ausgesperrt – ChristenStehenAuf](#)

Über ihn, seine Erfahrungen und seine Sicht gibt es u.a. ein Interview im „**Corona-Ausschuss**“: [Martin Michaelis im Corona-Ausschuss im Gespräch – ChristenStehenAuf](#)

... und mit Michael Meyen: [„Die Rolle der Kirche in Corona-Zeiten“ – Martin Michaelis | Im Gespräch – ChristenStehenAuf](#)
Die **Evangelische Allianz in der Schweiz** hat eine Umfrage unter den ihr nahestehenden Gemeinden zum Einfluss von Covid 19 aufs Gemeindeleben gemacht, deren Ergebnisse sicherlich auch in Deutschland interessant sind (vgl. aus Deutschland ist mir bisher nicht bekannt): [220901 Corona Umfrageergebnisse Zusammenfassung.pdf \(each.ch\)](#)

Auch wenn der Leitfaden [221011 Leitfaden Konflikt und Versöhnung.pdf \(each.ch\)](#) nicht sonderlich viele neue Gedanken zur Versöhnungsarbeit gibt, ist er vielleicht doch hilfreich.

Kollateralschäden

Der **Zusammenhalt in der Bevölkerung** ist in Baden-Württemberg (vermutlich auch in anderen Bundesländern) laut einer Studie der Bertelsmann-Stiftung deutlich gesunken: Insgesamt ist der Index für Zusammenhalt, der auf einer Skala von 0 bis 100 aufgeführt wird, von 2019 bis zum Jahreswechsel 2021/2022 deutlich von 64 auf 54 Punkte gefallen.

Dr. Kai Unzicker von der Bertelsmann Stiftung:

„Die Pandemie hat in allen Dimensionen von Zusammenhalt Spuren hinterlassen: Die sozialen Beziehungen der Menschen zueinander sind geschwächt und die Offenheit für Vielfalt ist zurückgegangen. Heute sagen 24 Prozent, man könne sich auf niemanden mehr verlassen. Vor der Pandemie sagten dies nur knapp neun Prozent. Auch die Identifikation mit dem Gemeinwesen ist zurückgegangen.“

[Gesellschaftlicher Zusammenhalt hat unter Corona-Pandemie gelitten: Baden-Württemberg.de \(baden-wuerttemberg.de\)](#)

Seit Beginn der Pandemie hat sich die Zahl der **Menschen mit psychischen Erkrankungen** offenbar deutlich erhöht. Darauf deuten sowohl [Zahlen der DAK](#) als auch Ergebnisse des [Statista Global Consumer Surveys](#) hin. Letzterer zeigt, dass der Anteil der Menschen mit mentalen Problemen hierzulande zuletzt um drei Prozentpunkte gestiegen ist:

[Infografik: Mit Tabletten gegen die Depression | Statista](#)

Dies gilt vor allem für Kinder und Jugendliche. Der Bedarf an Psychotherapie für Kinder und Jugendliche liegt einer Umfrage zufolge immer noch 48 Prozent über dem Niveau von vor der Pandemie: [Bedarf an Psychotherapie für Kinder und Jugendliche höher als vor... \(aerzteblatt.de\)](#)

Rund 276 Arbeitsunfähigkeitstage je 100 Versicherte aufgrund **psychischer Erkrankungen** zählt der DAK-Psychreport 2022. Damit hat die Fehltagestatistik der Krankenkasse im Corona-Jahr einen neuen Höchststand erreicht. Das hat laut Andreas Storm, Vorstandschef der DAK-Gesundheit, eine Menge mit Corona zu tun:

"Unser Report zeigt, dass viele Menschen mit psychischen Erkrankungen extrem unter den anhaltenden Belastungen der Pandemie leiden."

[Infografik: Kranke Psyche: Höchststand bei Fehltagen im Jahr 2021 | Statista](#)

Die **Bedürfnisse alter Menschen** wurden durch die Coronamaßnahmen vernachlässigt, wie nun eine „Covid-Heim-Studie“ aufzeigt. Neun von zehn Pflegekräften bestätigten, dass Schutzmaßnahmen dieser Art Folgewirkungen für die Bewohnenden gehabt hätten, allen voran Einsamkeit, Rückzug und Verwirrung. Die Studie zieht das Fazit, dass soziale Teilhabe durch den Einbezug von pflegenden Angehörigen und Ehrenamtlichen gestärkt werden müsste, pflegenden Angehörigen dürfe der Zugang nicht untersagt werden:

[Schutzmaßnahmen für Pflegebedürftige gegen COVID-19: Soziale Isolation... \(aerzteblatt.de\)](#)

Krankenhäuser - Krankenkassen

Die **Zahl der Intensivbetten** hat während der Pandemie weiter ab- statt zugenommen.

Die Krankenhäuser sind also nicht besser, sondern schlechter aufgestellt als vor der Pandemie:

[Intensivmediziner: Gesundheitssystem hat sich nicht verbessert \(aerzteblatt.de\)](#)

Ich erinnere daran, dass der Bund 13.000 zusätzliche Intensivbetten mit jeweils 50.000 Euro Zuschuss finanziert hat. Da stimmt doch nicht nur einiges nicht!

Nach Auffassung der Deutschen Krankenhausgesellschaft können die Krankenhäuser die vom Bund angeordneten **gesetzlichen Verpflichtungen nicht erfüllen**:

„Die Deutsche Krankenhausgesellschaft und ihre Mitgliedsverbände unterstützen grundsätzlich das Ziel der Politik, ein umfassendes Bild über das pandemische Geschehen in Deutschland zu erhalten. Sie weisen aber mit Nachdruck darauf hin, dass der vom Gesetzgeber vorgesehene Datensatz ... mit der vom Bund zur Verfügung gestellten Software und digitalen Anbindung an die Gesundheitsämter nicht leistbar ist ...

Die Verantwortung für diese andauernde Misere trägt der Bundesgesundheitsminister...“

[Krankenhäuser werden keine Daten-Utopien der Politik bedienen können" | KU \(ku-gesundheitsmanagement.de\)](#)

So nebenbei erfährt man, dass wieder eine großangelegte Modernisierung der Gesundheitsverwaltung krachend gescheitert ist, Millionen in den Sand gesetzt wurden. Als gelernter Verwaltungsbeamter schüttele ich nur den Kopf und denke:

Weniger Panik und mehr solide Verwaltungsarbeit wären gute Lösungsansätze:

[Förderung von Pandemie-Bekämpfungssystem Sormas endet bald - ZDFheute](#)

Masken

Der Vorstand der Deutschen Stiftung Patientenschutz, Eugen Brysch, bezeichnete es gegenüber der Deutschen Presse-Agentur als „absurd“, **pflegebedürftigen Menschen eine Maske** zu verpassen und dies politisch als Pandemieschutz zu verkaufen.

Ursel Wolfram, Vorstandsvorsitzende des Paritätischen Wohlfahrtsverbands VdK in Baden-Württemberg, schlägt in dieselbe Kerbe. In ihren Augen ist die Maskenpflicht ein massiver Verstoß gegen das Recht auf Selbstbestimmung und die soziale Teilhabe der betroffenen Menschen. Die Kritik am Maskengebot steigt glücklicherweise an:

[Coronavirus-Pandemie in BW: Viel Kritik an Maskenpflicht - SWR Aktuell](#)

[Altenheime wehren sich gegen Infektionsschutzgesetz - reitschuster.de](#)

[Maskenpflicht in Pflegeheimen: "An Absurdität nicht zu überbieten" - reitschuster.de](#)

[Maskenpflicht für Behinderte: "unwürdig und diskriminierend" - reitschuster.de](#)

Zum Glück fallen endlich in einigen Heimen die Masken:

[Erste Länder kippen FFP2-Maskenpflicht für Pflegeheimbewohner \(aerzteblatt.de\)](#)

Die Änderungen am Infektionsschutzgesetz, die zum 1. Oktober in Kraft getreten sind, schaffen an einer Stelle Erleichterungen. **„Schwerhörige“** und ihre „Begleitpersonen“ sind nach dem Wortlaut des Gesetzes **von der Maskenpflicht befreit**.

Das könnte zu einer vom Gesundheitsministerium nicht beabsichtigten Durchlöcherung des Systems führen, weil die Zahl der Schwerhörigen groß ist, gerade in Krankenhäusern, Altenheimen und Pflegeheimen. Ich habe mir auch selbst als Schwerhöriger diese Schwerhörigkeit (ich höre nur auf einem Ohr) von meinem HNO-Arzt bestätigen lassen und werde die Bescheinigung künftig mitführen, mitsamt der Gesetzesbestimmung, die vielleicht viele Kontrolleure gar nicht kennen: die Deutsche Bahn hat jüngst ihre Kunden wieder einmal umfangreich über die Corona-Maßnahmen per Mail informiert, aber nicht klar darauf hingewiesen:

[Gemeinsam für mehr Sicherheit in der Corona-Zeit \(bahn.de\)](#)

So bleibt dieser wichtige Befreiungstatbestand der großen Masse Betroffener unbekannt. In §28b Absatz 1 Infektionsschutzgesetz, heißt es, dass

„eine Atemschutzmaske...nicht getragen werden“

muss, von

„...3. gehörlosen und schwerhörigen Menschen und Personen, die mit ihnen kommunizieren, sowie ihren Begleitpersonen.“

Dabei stellt sich grundsätzliche die Frage, ob **Masken nicht mehr schaden als evtl. nutzen!?**

Ein ausführliches Gutachten des Chemikers Dr. Traindl aus Wien weist das alles in großer Ausführlichkeit nach. Diese Ergebnisse deuten darauf hin, dass Länder mit einem hohen Grad der Einhaltung der Maskentragepflicht **nicht besser abschnitten** als Länder mit einer geringen Verwendung der Masken. Darüber hinaus weist die mäßig positive Korrelation zwischen der Verwendung von Masken und Todesfällen in Westeuropa darauf hin, dass die allgemeine Verwendung von Masken **möglicherweise schädliche, unbeabsichtigte Folgen** haben könnte:

[Neues Gutachten über medizinische, psychologische und soziologische Vor- und Nachteile - Dr. Helmut Traindl - MWGFD](#)

[Autopsien beweisen: Mikrofasern aus Masken führen zu schwerwiegenden Knötchenbildungen in der Lunge \(alexander-wallasch.de\)](#)

800 Millionen Euro werden verbrannt, diejenigen der überzählig bestellten Masken, die jetzt aufgrund des Haltbarkeitsdatums für keine sinnvollere Verwendung mehr geeignet sind:

[Regierung lässt Masken für 800 Millionen Euro verbrennen - reitschuster.de](#)

Medien

Es werden nach und nach mehr **Bücher** zur Corona-Politik geschrieben. Ich weise nachfolgend auf einige hin, deren Beschreibungen mich neugierig gemacht haben. Ich habe sie noch nicht gelesen und kann sie deshalb noch nicht empfehlen, sondern nur darauf aufmerksam machen.

Zum Thema **Kinder und Corona** weise ich auf folgendes Buch hin, weil die Maßregelungen besonders Kindern sehr viel raubte und Schaden zufügte:

[Die Coronamaßnahmen – eine Qual für Kinder : Corrine, Donnelly: Amazon.de: Bücher](#)

Der **frühere Gesundheitsminister Jens Spahn** hat ebenfalls ein Buch über die Pandemie und seine persönliche Rolle geschrieben. Eine eher abrechnende Besprechung findet sich hier:

[Satire oder Ernst? Jens Spahns scheinheiliger Versuch, sich reinzuwaschen - reitschuster.de](#)

Die Soziologin Sandra Kostner hat „**Pandemiepolitik. Freiheit unterm Rad**“ herausgegeben:

[Soziologin: Unaufgearbeitete Corona-Politik ist „eiternde Wunde“ - „Wir müssen analysieren, was schief gelaufen ist“ \(multipolar-magazin.de\)](#)

Wer sich intensiver mit der **Geschichte der Pandemiepolitik** beschäftigen möchte, findet hier die Beschreibung eines neuen Buches dazu:

[Das Corona-Unrecht und seine Täter - \(multipolar-magazin.de\)](#)

Ein weiteres Buch ist über die [Chronik einer Hasskampagne | Rubikon-Magazin](#) erschienen.

Gabriele Kuby hat ein neues Buch zum Thema **Propaganda** auf den Markt gebracht, welches Methoden aufzeigt, mit der Falschinformationen geschürt werden:

[Propaganda oder der Mythos der Demokratie – Vera Lengsfeld \(vera-lengsfeld.de\)](#)

Die BILD sollte von Anfang der Corona-Pandemie an **auf Regierungslinie getrimmt** werden. Das berichtet der frühere Chefredakteur:

<https://weltwoche.de/daily/vorwuerfe-des-ex-chefredakteurs-julian-reichelt-die-bild-zeitung-wurde-in-der-corona-pandemie-auf-regierungskurs-getrimmt/>

Ein TOP-Journalist, der zugibt, **zu lange unkritisch die Corona-Maßnahmen bejaht** zu haben – **Seltenheitswert!**

„Journalisten hätten von Anfang an skeptisch sein müssen ... von Anfang an“,

twitterte WELT-Chefreporter Tim Röhn. Natürlich gelte das auch für ihn. Nach seiner heutigen Erkenntnis

„lag die deutsche Politik bei Corona fast immer daneben – bei Schulen, bei Lockdowns, bei ihrer angsteinflößenden Kommunikation, bei Versprechen zu den Impfungen“.

Der Kreis schließe sich mit der völlig absurden FFP2-Pflicht:

[Corona-Narrative werden sich immer mehr als Unsinn herausstellen – \(...\) - Transition News \(transition-news.org\)](#)

Die **Zensur** abweichender Meinungen **ist erschreckend**.

Kai Rebmann führt dies in einer beeindruckenden Klarheit vor Augen.

„Darüber, dass Zensur in keiner freiheitlichen Demokratie der Welt etwas verloren haben sollte, herrschte bis vor drei Jahren noch allgemeiner Konsens. Seit Corona rechtfertigten Regierungen in aller Welt, auch jene in Berlin, das betreute Denken ihrer Bevölkerung immer wieder damit, dass diese vor irreführender Berichterstattung und gefährlichen Expertenmeinungen geschützt werden müsse ...

Sehr viel einfacher und bequemer ist es, von der eigenen Überzeugung abweichende Meinungen gar nicht erst zuzulassen und diese mit Hilfe von – zumindest teilweise ebenfalls durch Steuergeld finanzierten – Zensoren aus dem öffentlichen und wissenschaftlichen Diskurs zu verbannen.“

[Studie belegt Zensur von Andersdenkenden - reitschuster.de](#)

Peter Hahne hat in einem Interview mit Boris Reitschuster gefordert, dass all jene aus Wissenschaft, Journalismus und Politik, die

*„diffamiert und verunglimpft wurden, **rehabilitiert** werden sollten“.*

Und er fügte hinzu:

*„Die Verantwortlichen müssen für die Corona-Politik mindestens durch politische Untersuchungsausschüsse, ideal durch Gerichtsprozesse, ganz klar belangt werden bei ihrer **Verantwortung**“*

[Ehemaliger ZDF-Moderator: Verantwortliche für Corona-Politik müssen vor Gericht \(epochtimes.de\)](#)

Eine „**Zensur**“ findet **durch** Medien auch bei der **Auswahl der Meldungen** statt.

So wird in den großen Medien z.B. weitgehend oder ganz verschwiegen, wie viele Tausende Menschen demonstrierten:

[90.000 Menschen gingen gegen die Regierung auf die Straße... - reitschuster.de](#)

Der öffentlich-rechtliche NDR hat seine Jury für den NDR-Kultur-Sachbuchpreis 2022 um eine Jurorin reduziert, die Politologin Ulrike Guérot. Sie wurde ganz offensichtlich **ausgeladen wegen ihrer kritischen Haltung zur Corona-Politik**:

[„Ich bleibe die gleiche Guérot“ \(nachdenkseiten.de\)](#)

[ARD manipuliert Gebührenzahler mit Long-Covid-Gruselgeschichte - reitschuster.de](#)

Eine berührende Kolumne zum Thema „**Vergeben**“:

[Naomi Wolf: Eine kleine Stadt verloren an Lockdowns und Verbote – uncut-news.ch \(uncutnews.ch\)](#)

Medizin und Wissenschaft

Dass das Virus durch einen „**Laborunfall**“ in Wuhan entstanden ist, wird immer deutlicher: *„Basierend auf der Analyse der öffentlich zugänglichen Informationen erscheint es vernünftig, daraus zu schließen, dass die COVID-19-Pandemie höchstwahrscheinlich das [Resultat eines forschungsbezogenen Zwischenfalls war](#).“*

Neue Informationen, die öffentlich zugänglich und unabhängig überprüfbar sind, könnten diese Einschätzung ändern. Die Hypothese eines natürlichen zoonotischen Ursprungs verdient jedoch nicht länger den Vertrauensschutz oder die Vermutung der Richtigkeit.“

[US-Senat: Erdrückende Beweise für Labor-Theorie - reitschuster.de](#)

[Weniger als 1 zu 100 Millionen Chancen, dass COVID-19 natürlichen Ursprungs ist: Neue Studie \(theepochtimes.com\)](#)

[Neue Studie sorgt für Wirbel: Deutscher Forscher: Sars-CoV-2 kommt zu 99,9 Prozent aus Labor - n-tv.de](#)

[Corona: Sars-CoV-2 stammt wohl doch aus Labor in China - FOCUS online](#)

Prof. Dr. Dietrich Grönemeyer erregt in einer Video-Botschaft Aufsehen, weil er darin den **Nutzen der Covid-Impfung anzweifelt**. Sichtlich angeschlagen erzählt der prominente Arzt davon, dass er zum zweiten Mal am Corona-Virus erkrankt ist – inkl. Konzentrationsstörungen und Geschmacksverlust, obwohl er dreifach geimpft ist und sich eigentlich bester Gesundheit erfreue. Fieber habe er dagegen nicht. Danach berichtet Grönemeyer von seinen persönlichen Erfahrungen, die er bisher mit der Datenerhebung gemacht hat und sagt dazu:

„Bisher wollte niemand irgendwelche Informationen von mir, weder davor noch danach [gemeint ist wohl die Infektion], weder vor einem Antigentest noch danach, weder vor der Impfung noch nach der Impfung.“

Dabei wäre es so einfach gewesen, eben diese Daten zu erheben. Dennoch sei es verpasst worden, wie Grönemeyer kritisiert:

[Professor Grönemeyer: „Uns wird befohlen, bestimmte Dinge zu tun“ - reitschuster.de](#)

[Booster-Kritik von Dr. Grönemeyer: Bekannter Arzt zweifelt Impfwirkung an - Christliches Forum](#)

Ein kritisch reflektierendes Interview zu den Meldungen über „Long Covid“, auch im Rückblick auf die ARD-Sendung mit Hirschhausen:

[„Am Tag nach der Ausstrahlung haben uns 500 statt 100 Menschen...“ \(aerzteblatt.de\)](#)

Zu Beginn der „Pandemiepolitik“ hatte die Bundeskanzlerin den sogenannten **R-Wert** als wichtigen Faktor dargestellt; falle er unter 1, könne man die Maßnahmen beenden:

[Merkel und der R-Wert: Verwirrung um die Corona-Zahlen der Kanzlerin | Politik | BILD.de](#)

Dass sie sich damals selbst nicht an ihre Aussagen gebunden hat, ist schon lange klar.

Jetzt stellt sich zudem noch heraus: Der R-Wert war falsch berechnet:

[Mit falschen Zahlen in den Lockdown: R-Wert wurde nicht exakt berechnet - reitschuster.de](#)

Rechtsstaat

Nicht die Verbreiter von **Hetznachrichten** bekommen es mit der Staatsanwaltschaft zu tun, sondern jene, die dieses Unrecht dokumentieren. Wie soll man das noch verstehen?

[Staatsanwaltschaft ermittelt wegen #ichhabemitgemacht - reitschuster.de](#)

Inzwischen wird auch Prof. Bhakdi angeklagt, der in vielen seiner Voraussagen Recht hatte:

[Bhakdi-Prozess: Was bei uns Volksverhetzung ist – und was nicht - reitschuster.de](#)

[Professor Bhakdi muss vor Gericht – wegen angeblicher Volksverhetzung - reitschuster.de](#)

Es gibt auch einige **Lichtblicke**:

1. Die Stadt Duisburg durfte **kein Tätigkeitsverbot** wegen fehlender Corona-Schutzimpfungen gegen die Mitarbeiterin in der Verwaltung einer Klinik verhängen.

Das hat das VG Düsseldorf in einem Eilverfahren entschieden:

[Ungeimpft-Tätigkeitsverbot im Krankenhaus rechtswidrig \(lto.de\)](#)

2. Die Entscheidung des Verwaltungsgerichts Aachen, **auch Nicht-Geimpften Entschädigungszahlungen wegen Verdienstaustausfall in Quarantäne** zu bezahlen:

[Ärztinnen und Ärzte für Individuelle Impfscheidung e.V.: Verwaltungsgericht Aachen entscheidet: Entschädigungszahlung bei quarantänebedingtem Verdienstaustausfall auch für Nicht-Geimpfte \(individuelle-impfscheidung.de\)](#)

3. Ein – wenn auch nur vorläufiges – Urteil eines Truppengerichts im Hinblick auf Sanktionen wegen Nicht-Impfung eines Soldaten.

Er hat sich **erfolgreich gegen die Festsetzung eines Bußgeldes** gewehrt:

[Krachende Ohrfeige: Bundeswehr-Richter rechnet mit Impfpflicht ab - reitschuster.de](#)

4. Ein Urteil des Oberverwaltungsgerichts im Saarland:

[Schließung von Möbelhäusern war rechtswidrig - reitschuster.de](#)

5. Die Aufnahme der **Ermittlungen der Europäischen Staatsanwalt angesichts der desaströsen teuren Geheimverhandlungen der EU-Ratspräsidentin**:

[EU-Staatsanwaltschaft ermittelt wegen teurem Erwerb von Corona-Impfstoffen - Christliches Forum](#)

Über den zugrunde liegenden Sachverhalt hat u.a. die Berliner Morgenpost berichtet:

[Biontech: Spektakulärer Deal sorgt für Ärger - Vorwürfe gegen von der Leyen - Berliner Morgenpost](#)

6. Eine jetzt der Öffentlichkeit der Schweiz präsentierte umfangreiche **Strafanzeige gegen die Schweizer Gesundheitsbehörde**, die mir sehr profund erscheint.

Rechtsanwalt Philipp Kruse wirft der Zulassungsbehörde für Impfstoffe vor, ihre Sorgfaltspflichten beim Corona-Impfstoff schwer verletzt und irreführende Informationen verbreitet zu haben.

An der Medienkonferenz berichteten Impfpfopfer über ihre Leiden und internationale Experten über offene Probleme und Fragen bezüglich der Impfung:

[Kruse fordert Strafverfahren gegen Swissmedic - Transition News \(transition-news.org\)](#)

Sterbefälle

Die **massive Übersterblichkeit im zeitlichen Zusammenhang mit dem Beginn und der Forcierung der Impfkampagne** ist längst kein Geheimnis mehr. Eurostat veröffentlichte dazu alarmierende Daten, die eben diesen Anstieg der Übersterblichkeit für ganz Europa bestätigen: die Übersterblichkeit in der EU ist im Juli 2022 (zuzüglich Norwegen, Island, Liechtenstein und der Schweiz) auf 16 Prozent angestiegen.

Im Juli 2020, als es noch keinen „Impfstoff“ gab, lag die Übersterblichkeit bei drei Prozent, im Juli 2021 war sie bereits auf sechs Prozent gestiegen.

Unter Berufung auf die Zahlen von Eurostat schreibt die Fachzeitschrift:

„Zwischen Januar 2020 und Juni 2022 hat nur Norwegen (3,0 Prozent) eine niedrigere Sterblichkeitsrate als Schweden (3,7 Prozent).“

Der **schwedische Weg** scheint in der Gesamtbetrachtung somit nicht der schlechteste gewesen zu sein:

[Übersterblichkeit in der EU erreicht Rekordwert - reitschuster.de](#)

[Übersterblichkeit in der EU steigt mit plus 16 Prozent rasant \(...\) - Transition News \(transition-news.org\)](#)

Die sogenannte Corona-„Impfung“ hat nachweislich eine um Größenordnungen höhere Zahl von Impftoten zur Folge als alle anderen Impfungen zusammen und das auch im Verhältnis zur Anzahl der Impfungen (67. *Fakten-Informationsblatt*, im Anhang).

Prof. Peter Dierich präsentiert **Zahlen der Übersterblichkeit** in Deutschland, die zwar nicht erwiesenermaßen auf Impfungen zurückzuführen sind - aber woher sollten sie sonst kommen? – Vgl. meine Eingangsbemerkung.

„Im Diagramm der Übersterblichkeit für Deutschland fallen mindestens drei Dinge auf:

- *Im „Pandemiejahr“ 2020 gab es keine besonders hohe Übersterblichkeit, ...*
- *Für das Jahr 2021 sticht der Monat Januar mit einer Übersterblichkeit von 22,9 % hervor. An anderer Stelle wurde bereits darauf hingewiesen, dass **mindestens zwei Drittel der Übersterblichkeit nicht durch COVID bedingt** war. Leider gibt es offensichtlich keine glaubwürdige Erklärung dafür ... Für Nichtmediziner ist das Desinteresse von Medizinern und Politikern an einer Aufklärung völlig unverständlich.*
- *Das Jahr 2022 weist ab April kontinuierlich eine erhebliche Übersterblichkeit von 9,1 % bis 17 % aus. Auch hierfür gibt es keine schlüssigen Begründungen ...“.*

Die Fakten werden im **75. Corona-Informationsblatt** von Prof. Peter Dierich aktualisiert, insbesondere für Europa (im Anhang). Darin wird deutlich, dass es eine **klare Wechselbeziehung (Korrelation) zwischen Impfquoten und Übersterblichkeiten in einzelnen Ländern** gibt.

Dort, wo mehr als 10% Übersterblichkeit 2022 vorliegt, liegt die Impfquote immer über 70 % und die Boosterrate über 50%. In Bulgarien aber, dem einzigen der 24 verglichenen Länder Europas mit einer „Untersterblichkeit“, liegt die Impfquote mit 29,71 % und die Boosterrate mit 11,14 % am niedrigsten:

„Eine Korrelation zu sehen ist vergleichbar mit dem Sehen von Rauch. Gibt es ein Feuer?“ Igor Chudov

Jetzt müsste man genau nachsehen, prüfen, forschen ...

Aber :

„Genau diese Analysen und Forschungsarbeiten, die zur Klärung beitragen könnten, werden unterlassen, hintertrieben oder sogar verboten.

Schließlich könnten solche Untersuchungen Tausende oder Millionen von Leben retten, wenn der Mechanismus der exzessiven Todesfälle richtig verstanden und die Kette tödlicher Nachwirkungen der Corona-„Impfung“ unterbrochen wird“ (Prof. Dierich).

Im Blick auf **Deutschland ergibt sich eine starke Übersterblichkeit** von 12,74 % in den Kalenderwochen 20-44 des Jahres 2022. Es ist unverständlich, warum diese Zahlen und Fakten nicht viel stärker das Licht der Öffentlichkeit erblicken.

10% aller Corona-Sterbefälle derzeit in Deutschland, trotz unserer „guten“ Corona-Politik? Wir haben ca. 1 % der Weltbevölkerung aber 10% aller Corona-Sterbefälle weltweit?

[GAU für Lauterbach: Zahlen lassen ihn völlig nackt dastehen - reitschuster.de](#)

Einige der vielen vorhandenen **Einzelmeldungen zu Sterbefällen**:

Eine Analyse ergab, dass die relative Inzidenz **herzbedingter Todesfälle bei Männern** im Alter von 18 bis 39 Jahren innerhalb von 28 Tagen nach einer mRNA-Impfung um 84 Prozent ansteigt.

Daher empfiehlt **Florida**, Männer im Alter von 18 bis 39 Jahren nicht mit mRNA-Impfstoffen gegen COVID-19 zu impfen!

Personen mit vorbestehenden Herzerkrankungen wie Myokarditis und Perikarditis sollten bei dieser Entscheidung besonders vorsichtig sein:

[Florida rät Männern unter 40 von einer Covid-19-Impfung ab - reitschuster.de](#)

Seit der Einführung des Covid-«Impfstoffs» und der Impfpflicht für Beschäftigte im Gesundheitswesen sind in Kanada mindestens 80 junge Ärzte gestorben, berichtet Natural News. Diese Todesfälle hätten besorgte Ärzte dazu veranlasst, ein Ende der Impfpflicht zu fordern:

[Kanada: Viele Todesfälle unter jungen Ärzten - Transition News \(transition-news.org\)](#)

In **Schottland** fiel auf, dass neuerdings **ungewöhnlich viele Kinder sehr früh nach der Geburt sterben**. Auf Nachfragen wurde deutlich, dass man keine Zusammenhänge mit Impfungen sehen will. So heißt es in einer E-Mail vom 24. November 2021:

«Wir haben nicht vor, den Impfstatus der Mütter zu überprüfen, da es vom Gesichtspunkt der öffentlichen Gesundheit dazu keinen Grund gibt.»

Und an anderer Stelle konnte man lesen:

«Das Ergebnis einer solchen Analyse wäre nicht nur für die öffentliche Gesundheit unerheblich, sondern hätte in dieser kritischen Zeit auch noch das Potential, das Vertrauen in die Impfung zu gefährden.»

Andererseits fällt auf, dass die beiden Spitzenwerte bei der Neugeborenen-Sterblichkeit jeweils etwa mit drei Monaten Verzögerung eintraten, nachdem die zweite und dritte Impfung von Schwangeren ihre jeweiligen Höhepunkte erreichte.

Man darf gespannt sein, wie die nun angeordneten Untersuchungen ausfallen:

[Übersterblichkeit – und die Behörde sieht nur halb hin - infosperber](#)

[Schottische Regierung ordnet Untersuchung der vielen Todesfälle bei \(...\) - Transition News \(transition-news.org\)](#)

„In den letzten acht Monaten sind in der Schweiz 3.000 Menschen mehr gestorben als üblich. Gleichzeitig stellen wir bei unserer täglichen Arbeit eine Häufung <außergewöhnlicher Todesfälle> fest:

Zuvor gesunde Menschen sterben unter skurrilen Umständen an <medizinischen Problemen>.

Menschen sterben <plötzlich und unerwartet> bei alltäglichen Verrichtungen – etwa beim Autofahren, Schwimmen oder im Büro. Diese plötzlichen Todesfälle und die festgestellte Übersterblichkeit lassen sich eindeutig nicht mit dem SARS-CoV-2-Virus begründen. Auch Klimawandel und Hitze scheiden als mögliche Ursachen aus: 2018 war es im Juli deutlich heißer – und trotzdem wurden in jenem Monat wesentlich weniger Sterbefälle verzeichnet als im Juli 2022.»

Die beiden Organisationen sehen **Indizien** dafür, dass die hohe Anzahl an Todesfällen im Zusammenhang mit der Impfkampagne stehen könnte:

[«Menschen sterben <plötzlich und unerwartet> bei alltäglichen Verrichtungen» - Transition News \(transition-news.org\)](#)

Im Blick auf die **Verhältnismäßigkeit** hier ein Bericht aus dem SPIEGEL vom 1. Oktober:

[150.000 Corona-Tote in Deutschland: Die wir verloren haben - DER SPIEGEL](#)

Ich habe mich in einem Leserbrief dazu geäußert:

„Danke für die Nachricht. Sehr beeindruckend. Aber ohne die Verhältnisse zu den anderen Sterbezahlen bleiben diese Zahlen wertlos bzw. erhöhen eben mal wieder die übliche Panik. Selbst wenn es 150.000 sind, die an Corona verstarben - vermutlich viele nicht an, sondern mit Corona - dann reden wir von ca. 6 % aller Verstorbenen in Deutschland. Sind diese 6% zusätzlich verstorben? Nein!

Warum geht unser Blick nicht auf die 94%, die zum großen Teil leichter vermeidbar gewesen wären?

Und warum wird ausgeblendet, dass wir in derselben Zeit per Kindstötungen im Mutterleib bewusst, absichtlich, mit Gewalt, meist steuerfinanziert, 250.000 Kinder daran gehindert haben, das Licht der Welt zu erblicken?

Mit den eingesetzten Finanzmitteln gegen Corona hätten wir den Frauen in Schwangerschaftskonflikten jede finanziellen Sorgen nehmen können, die mitunter zu solchen Schwangerschaftsabbrüchen führen. Warum zeigen wir da nicht mehr menschliches Gesicht? Menschenwürde gibt es nur brutto.“

Tests

Die Testmaterialien enthalten eine Reihe von **Giftstoffen**:

[Antigen-Schnelltests enthalten nicht deklarierte Giftstoffe - reitschuster.de](#)

[Unfassbar: Erwachsenen-Testkits für Schulkinder - reitschuster.de](#)

Offenbar sind die Tests eine **hervorragende Einnahmequelle** und führen zu hohen Gewinnen bei den herstellenden Unternehmen:

[Neue Daten: Grosse Profite für Anbieter von PCR-Tests - Transition News \(transition-news.org\)](#)